

## Segregation in Städten – Lösung

1 Analysieren Sie die Karte M1.

[11]

### **[Lösungsvorschlag]**

*Die Karte M1 mit dem Titel „Segregation nach Bildungsstand, Wien 2011“ veranschaulicht die räumliche Verteilung des Bildungsniveaus in der Stadt Wien auf Basis der Registerzählung 2011. Sie zeigt, in welchen Stadtgebieten der Anteil an Personen mit mindestens einem postsekundären Abschluss – also der höchsten abgeschlossenen Ausbildung wie etwa einem Kolleg, einer hochschulverwandten Lehranstalt oder einem Hochschulabschluss – besonders hoch oder niedrig ist.*

*Die Karte offenbart eine deutliche räumliche Segregation nach Bildungsstand. In den zentralen und wohlhabenderen Bezirken der Stadt, vor allem im Stadtzentrum sowie in angrenzenden Stadtteilen, konzentriert sich eine hohe Anzahl an Personen mit postsekundären Abschlüssen. Diese Gebiete, die in kräftigem Rot dargestellt sind, heben sich deutlich von den anderen ab und weisen den höchsten Bildungsstand auf. In diesen Stadtteilen leben überwiegend Menschen, die durch ihre höhere Bildung häufig auch einer höheren sozialen Schicht angehören.*

*Im Gegensatz dazu zeigen die äußeren Bezirke Wiens, vor allem im Norden, Osten und Süden, eine geringere Bildungsbeteiligung. Diese Gebiete sind in Blau und Grün dargestellt und signalisieren einen deutlich niedrigeren Anteil an Personen mit einem postsekundären Abschluss. Hier wohnen tendenziell Menschen mit einem geringeren Bildungsstand, was auf verschiedene soziale und ökonomische Faktoren hinweisen könnte, die diese Verteilung beeinflussen.*

*Der durchschnittliche Anteil an Personen mit postsekundärem Abschluss für die gesamte Stadt Wien beträgt 15,3 %. Dennoch ist auffällig, dass die Verteilung in den verschiedenen Stadtteilen stark variiert. Während einige Gebiete deutlich über diesem Durchschnitt liegen, gibt es viele Stadtteile, die erheblich darunterbleiben.*

*Diese Unterschiede spiegeln eine soziale und wirtschaftliche Ungleichheit wider, die sich in der räumlichen Anordnung der Bevölkerung manifestiert. Die Karte verdeutlicht, wie das Bildungsniveau eng mit dem Wohnort verknüpft ist, was wiederum auf die soziale Struktur und die Lebensqualität in den verschiedenen Stadtteilen Wiens hindeutet.*